



2024

Industrie in Baden-Württemberg



Baden-Württemberg

STATISTISCHES LANDESAMT

Die Industrie in Baden-Württemberg

Die Beobachtung der Industrie erfolgt in der amtlichen Statistik unter anderem über monatliche Konjunkturstatistiken und jährliche Strukturerhebungen. Zu den wichtigsten Konjunkturerhebungen zählen der „Monatsbericht für Betriebe“ und die „Monatliche Produktionserhebung“. Beide bilden die Datenbasis zur Berechnung zentraler monatlicher Konjunkturindikatoren wie Auftragseingangs-, Produktions- und Umsatzindex und weiterer Eckdaten und Kennziffern zur Beurteilung der aktuellen konjunkturellen Lage und Entwicklung der Industrie in Baden-Württemberg. In die Datengewinnung einbezogen sind die rund 4 400 größeren Industriebetriebe im Land mit 50 und mehr Beschäftigten (Berichtskreis 50+).

Demgegenüber steht bei den jährlichen Strukturerhebungen wie beispielweise der „Investitionserhebung“ in erster Linie die Gewinnung und Bereitstellung von sektoralen und regionalen Strukturinformationen im Vordergrund, mit denen mittel- und langfristige Entwicklungen nachgezeichnet werden können (die Ergebnisse für 2022 stellen die bei Redaktionsschluss aktuellsten Strukturdaten dar). Einbezogen in die Erhebungen sind die rund 8 600 baden-württembergischen Industriebetriebe mit im Allgemeinen mindestens 20 Beschäftigten (Berichtskreis 20+).

Nach den Rekordeinbrüchen bei den Aufträgen, der Produktion und den Umsätzen in den Krisenjahren 2008/2009 befand sich die Südwestindustrie seit 2010 in einer ungewöhnlich lang andauernden konjunkturellen Expansionsphase, die 2018 ihren Höhepunkt erreichte. Zu Beginn des Jahres 2020 brachen in Folge der weltweiten Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie die Aufträge, die Produktion und die Umsätze der Südwestindustrie beispiellos ein. Während die Aufträge in den Folgemonaten deutliche Aufholeffekte verzeichneten, entwickelten sich die Produktion und die Umsätze – insbesondere bedingt durch Lieferengpässe in den Vorleistungsgütern – verhaltener. Vor dem Hintergrund zunehmender Unsicherheiten bei der Energieversorgung in Folge des Kriegs in der Ukraine und den anhaltenden Lieferengpässen verlief die Industriekonjunktur im Berichtsjahr 2022 zwar gedämpft aber dennoch positiv. Im Jahr 2023 entwickelte sich die Südwestindustrie unter starken Preisschwankungen und schwierigen geopolitischen Rahmenbedingungen sehr wechselhaft. So lösten sich positive und negative Signale bis zum Jahresende stetig ab. Letztlich schloss die Südwestindustrie das Jahr 2023 mit einer insgesamt leicht negativen Bilanz ab.

Konjunkturdaten der Industrie*) in Baden-Württemberg

– Eckdaten, Kennzahlen und Indikatoren –

	Einheit	2021	2022	2023
Betriebe ¹⁾	Anzahl (MD)	4 419	4 410	4 411
Beschäftigte ¹⁾	1 000 (MD)	1 148	1 161	1 178
Geleistete Arbeitsstunden	Mill. Std.	1 652	1 668	1 697
je Beschäftigten	Std.	1 440	1 437	1 441
Bezahlte Entgelte ²⁾	Mrd. EUR	67,1	70,4	74,6
je Beschäftigten	EUR	58 426	60 676	63 346
je geleistete Arbeitsstunde	EUR	41	42	44
Lohnquote ³⁾	%	18,1	17,0	17,5
Umsatz (nominal)	Mrd. EUR	369,8	415,0	425,8
Inland	Mrd. EUR	152,9	167,0	169,0
Ausland	Mrd. EUR	216,8	247,9	256,8
Eurozone	Mrd. EUR	68,7	76,7	82,0
Anteil am Auslandsumsatz	%	31,7	30,9	31,9
aus Eigenerzeugung	Mrd. EUR	276,7	306,7	313,7
Anteil am Umsatz	%	74,8	73,9	73,7
Exportquote ⁴⁾	%	58,6	59,7	60,3
je Beschäftigten	EUR	322 137	357 533	361 556
Veränderung zum Vorjahr				
Betriebe	%	-3,1	-0,2	0,0
Beschäftigte	%	-1,8	1,1	1,5
Geleistete Arbeitsstunden	%	3,5	1,0	1,7
je Beschäftigten	%	5,4	-0,2	0,3
Bezahlte Entgelte	%	3,8	5,0	5,9
je Beschäftigten	%	5,7	3,9	4,4
Umsatz (nominal)	%	12,4	12,2	2,6
Inland	%	7,3	9,2	1,2
Ausland	%	16,3	14,3	3,6
Eurozone	%	11,9	11,6	6,9
je Beschäftigten	%	14,5	11,0	1,1

*) Verarbeitendes Gewerbe einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden. In der Abgrenzung im Verhältnis zum eingesetzten Arbeitsvolumen. Schätzung. Darstellungseinheit: fachlicher Betriebsteil.

Auftragseingang (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	112,9	109,1	99,1
Inland	2015 = 100	107,2	100,3	91,7
Ausland	2015 = 100	116,4	114,6	103,7
Vorleistungsgüterproduzenten	2015 = 100	115,7	108,8	98,2
Investitionsgüterproduzenten	2015 = 100	110,0	106,8	96,1
Konsumgüterproduzenten	2015 = 100	133,2	135,4	135,2
Veränderung zum Vorjahr				
Auftragseingang (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	14,9	-3,3	-9,2
Inland	%	13,6	-6,4	-8,6
Ausland	%	15,7	-1,6	-9,5
Vorleistungsgüterproduzenten	%	19,6	-6,0	-9,7
Investitionsgüterproduzenten	%	13,6	-2,9	-10,0
Konsumgüterproduzenten	%	12,2	1,6	-0,1
Produktion (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	99,0	99,7	98,4
Vorleistungsgüterproduzenten	2015 = 100	106,5	103,9	98,1
Investitionsgüterproduzenten	2015 = 100	94,4	96,2	96,7
Konsumgüterproduzenten	2015 = 100	102,8	105,6	106,5
Veränderung zum Vorjahr				
Produktion (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	6,4	0,7	-1,3
Vorleistungsgüterproduzenten	%	9,6	-2,5	-5,6
Investitionsgüterproduzenten	%	5,8	1,9	0,5
Konsumgüterproduzenten	%	2,6	2,8	0,8
Umsatz (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	100,0	101,1	99,5
Inland	2015 = 100	96,1	94,3	92,4
Ausland	2015 = 100	103,1	106,3	105,0
Vorleistungsgüterproduzenten	2015 = 100	107,1	105,0	99,3
Investitionsgüterproduzenten	2015 = 100	96,4	99,6	98,9
Konsumgüterproduzenten	2015 = 100	104,3	105,2	106,1
Veränderung zum Vorjahr				
Umsatz (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	5,8	1,0	-1,5
Inland	%	2,3	-1,9	-2,0
Ausland	%	8,4	3,1	-1,2
Vorleistungsgüterproduzenten	%	9,0	-2,0	-5,4
Investitionsgüterproduzenten	%	5,3	3,4	-0,8
Konsumgüterproduzenten	%	3,6	0,8	0,9
Lohnstückkosten⁶⁾	2015 = 100	113,8	118,5	127,0
Vorleistungsgüterproduzenten	2015 = 100	106,0	114,4	127,3
Investitionsgüterproduzenten	2015 = 100	119,2	122,0	129,0
Konsumgüterproduzenten	2015 = 100	110,9	114,2	120,4
Veränderung zum Vorjahr				
Lohnstückkosten ⁶⁾	%	-2,7	4,1	7,2
Vorleistungsgüterproduzenten	%	-4,9	7,9	11,3
Investitionsgüterproduzenten	%	-2,6	2,4	5,7
Konsumgüterproduzenten	%	2,2	3,0	5,5
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Beschäftigten	2015 = 100	96,6	96,3	93,8
Vorleistungsgüterproduzenten	2015 = 100	104,9	100,2	94,1
Investitionsgüterproduzenten	2015 = 100	91,8	93,4	92,3
Konsumgüterproduzenten	2015 = 100	99,1	100,6	99,5
Veränderung zum Vorjahr				
Arbeitsproduktivität ⁷⁾ je Beschäftigten	%	8,7	-0,3	-2,6
Vorleistungsgüterproduzenten	%	11,8	-4,4	-6,1
Investitionsgüterproduzenten	%	8,9	1,7	-1,2
Konsumgüterproduzenten	%	1,9	1,5	-1,2
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Arbeitsstunde	2015 = 100	100,6	100,5	97,6
Vorleistungsgüterproduzenten	2015 = 100	107,7	104,4	98,8
Investitionsgüterproduzenten	2015 = 100	96,7	97,7	95,5
Konsumgüterproduzenten	2015 = 100	102,7	104,7	104,0
Veränderung zum Vorjahr				
Arbeitsproduktivität ⁷⁾ je Arbeitsstunde	%	3,1	-0,1	-2,9
Vorleistungsgüterproduzenten	%	5,5	-3,0	-5,4
Investitionsgüterproduzenten	%	3,0	1,0	-2,2
Konsumgüterproduzenten	%	-0,2	2,0	-0,8

Ausgewählte Konjunkturdaten der vier beschäftigungsstärksten

– Eckdaten, Kennzahlen und Indikatoren –

Maschinenbau

	Einheit	2021	2022	2023
Beschäftigte ¹⁾	1 000 (MD)	293	296	298
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	Mill. Std. Std.	426 1 455	432 1 459	432 1 449
Bezahlte Entgelte ²⁾ je Beschäftigten	Mrd. EUR EUR	18,3 62 727	19,2 64 891	20,2 67 631
je geleistete Arbeitsstunde	EUR	43	44	47
Lohnquote ³⁾	%	25,7	24,7	24,9
Umsatz (nominal) Inland	Mrd. EUR Mrd. EUR	71,4 25,6	77,8 28,0	80,8 29,1
Ausland	Mrd. EUR	45,8	49,8	51,7
Eurozone	Mrd. EUR	16,6	18,2	19,1
Anteil am Auslandsumsatz	%	36,3	36,6	36,9
Exportquote ⁴⁾ je Beschäftigten	% EUR	64,1 244 143	64,0 262 374	64,0 271 080
Veränderung zum Vorjahr				
Beschäftigte	%	-4,8	1,3	0,6
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	%	2,8	1,6	-0,1
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	8,0	0,3	-0,7
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	1,6	4,8	4,8
je Beschäftigten	%	6,8	3,4	4,2
Umsatz (nominal) Inland	%	3,7	8,9	3,9
Ausland	%	-0,7	9,0	3,9
Eurozone	%	6,3	8,8	3,9
	%	6,3	9,7	4,6
Auftragseingang (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	113,6	112,7	96,9
Inland	2015 = 100	109,2	105,6	91,4
Ausland	2015 = 100	116,2	116,7	99,9
Veränderung zum Vorjahr				
Auftragseingang (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	25,2	-0,8	-14,1
Inland	%	22,9	-3,2	-13,5
Ausland	%	26,5	0,5	-14,4
Produktion (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	96,3	97,2	94,2
Veränderung zum Vorjahr	%	9,3	1,0	-3,1
Umsatz (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	97,6	100,1	97,1
Inland	2015 = 100	93,7	95,5	92,9
Ausland	2015 = 100	99,7	102,7	99,5
Veränderung zum Vorjahr				
Umsatz (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	9,9	2,6	-3,0
Inland	%	4,1	2,0	-2,8
Ausland	%	13,3	3,0	-3,1
Lohnstückkosten⁶⁾	2015 = 100	118,6	121,9	132,8
Veränderung zum Vorjahr	%	-5,8	2,8	8,9
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Beschäftigten	2015 = 100	92,9	93,5	89,5
Veränderung zum Vorjahr	%	13,3	0,6	-4,3
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Arbeitsstunde	2015 = 100	97,8	98,1	94,6
Veränderung zum Vorjahr	%	4,9	0,4	-3,6

1) Jahresergebnis = Monatsdurchschnitt (MD). – 2) Bruttolohn- und -gehaltssumme (ohne Arbeitgeberanteil zu den Sozialversicherungsbeiträgen) zuzüglich des Gewinns von Steinen und Erden.

n Industriebranchen*) in Baden-Württemberg

Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

	Einheit	2021	2022	2023
Beschäftigte ¹⁾	1 000 (MD)	214	213	215
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	Mill. Std. Std.	289 1 349	291 1 368	308 1 429
Bezahlte Entgelte ²⁾ je Beschäftigten	Mrd. EUR EUR	15,4 72 024	16,2 76 106	17,3 80 292
je geleistete Arbeitsstunde	EUR	53	56	56
Lohnquote ³⁾	%	13,4	12,0	12,3
Umsatz (nominal)	Mrd. EUR	115,4	135,0	140,6
Inland	Mrd. EUR	28,6	30,6	32,3
Ausland	Mrd. EUR	86,7	104,4	108,3
Eurozone	Mrd. EUR	16,0	18,5	21,8
Anteil am Auslandsumsatz	%	18,4	17,7	20,1
Exportquote ⁴⁾ je Beschäftigten	% EUR	75,2 537 871	77,4 633 628	77,0 652 903
Veränderung zum Vorjahr				
Beschäftigte	%	-3,0	-0,7	1,1
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	%	0,6 3,6	0,7 1,4	5,6 4,5
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	3,3 6,5	5,0 5,7	6,7 5,5
Umsatz (nominal)	%	13,0	17,0	4,2
Inland	%	-1,9	6,8	5,8
Ausland	%	19,0	20,4	3,7
Eurozone	%	7,6	15,5	17,9
Auftragseingang (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	105,0	96,6	88,7
Inland	2015 = 100	95,9	89,8	85,2
Ausland	2015 = 100	108,3	99,1	89,9
Veränderung zum Vorjahr				
Auftragseingang (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	5,8	-8,0	-8,2
Inland	%	1,9	-6,3	-5,1
Ausland	%	7,1	-8,5	-9,2
Produktion (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	84,5	88,6	89,8
Veränderung zum Vorjahr	%	2,2	4,8	1,3
Umsatz (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	92,2	97,6	96,2
Inland	2015 = 100	88,3	92,2	93,5
Ausland	2015 = 100	93,6	99,5	97,2
Veränderung zum Vorjahr				
Umsatz (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	2,7	5,8	-1,4
Inland	%	-3,2	4,4	1,4
Ausland	%	4,9	6,3	-2,4
Lohnstückkosten⁶⁾	2015 = 100	126,7	126,8	133,3
Veränderung zum Vorjahr	%	0,6	0,0	5,2
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Beschäftigten	2015 = 100	86,2	91,1	91,4
Veränderung zum Vorjahr	%	5,8	5,6	0,3
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Arbeitsstunde	2015 = 100	92,0	95,8	92,1
Veränderung zum Vorjahr	%	2,1	4,2	-4,0

Herstellung von Metallerzeugnissen

	Einheit	2021	2022	2023
Beschäftigte ¹⁾	1 000 (MD)	124	125	124
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	Mill. Std. Std.	183 1 473	183 1 468	181 1 459
Bezahlte Entgelte ²⁾ je Beschäftigten	Mrd. EUR EUR	5,9 47 916	6,2 49 681	6,5 52 170
je geleistete Arbeitsstunde	EUR	33	34	36
Lohnquote ³⁾	%	24,7	22,8	23,4
Umsatz (nominal) Inland	Mrd. EUR Mrd. EUR	24,1 14,9	27,1 16,6	27,6 16,8
Ausland	Mrd. EUR	9,1	10,5	10,8
Eurozone	Mrd. EUR	4,1	4,7	4,8
Anteil am Auslandsumsatz	%	44,8	44,8	44,1
Exportquote ⁴⁾ je Beschäftigten	% EUR	38,0 194 187	38,7 217 566	39,2 222 612
Veränderung zum Vorjahr				
Beschäftigte	%	-4,0	0,5	-0,5
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	%	4,0	0,1	-1,1
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	8,3	-0,4	-0,6
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	3,4	4,2	4,4
je Beschäftigten	%	7,7	3,7	5,0
Umsatz (nominal) Inland	%	12,8	12,6	1,8
Ausland	%	11,8	11,3	1,0
Eurozone	%	14,6	14,8	3,1
	%	16,3	15,0	1,4
Auftragseingang (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	108,0	118,0	111,3
Inland	2015 = 100	105,2	99,7	95,2
Ausland	2015 = 100	112,9	150,8	140,2
Veränderung zum Vorjahr				
Auftragseingang (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	15,1	9,2	-5,7
Inland	%	11,6	-5,3	-4,5
Ausland	%	21,3	33,5	-7,0
Produktion (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	105,1	103,4	98,9
Veränderung zum Vorjahr	%	10,4	-1,5	-4,4
Umsatz (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	102,7	101,4	98,1
Inland	2015 = 100	98,7	96,9	92,8
Ausland	2015 = 100	110,2	109,8	108,0
Veränderung zum Vorjahr				
Umsatz (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	9,1	-1,3	-3,3
Inland	%	7,0	-1,8	-4,3
Ausland	%	12,9	-0,4	-1,6
Lohnstückkosten⁶⁾	2015 = 100	105,6	111,6	121,5
Veränderung zum Vorjahr	%	-6,0	5,7	8,8
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Beschäftigten	2015 = 100	102,3	100,4	96,8
Veränderung zum Vorjahr	%	14,7	-1,9	-3,5
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Arbeitsstunde	2015 = 100	107,2	105,5	102,4
Veränderung zum Vorjahr	%	5,9	-1,6	-3,0

zum Umsatz. – 5) Preisbereinigter Index. Darstellungseinheit: fachlicher Betriebsteil. – 6) Lohnkosten (bezogen auf die geleistete Arbeitsstunde).

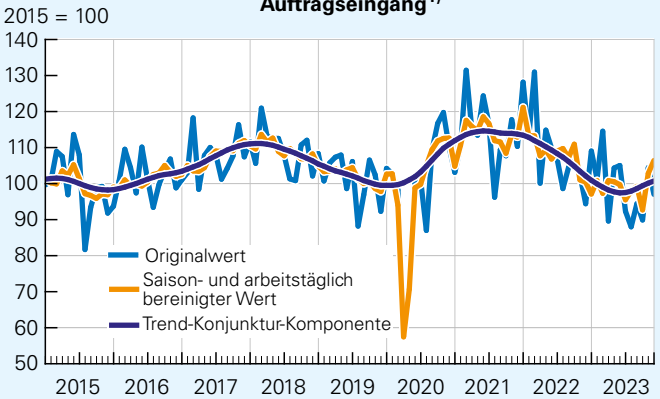
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen

	Einheit	2021	2022	2023
Beschäftigte ¹⁾	1 000 (MD)	96	97	100
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	Mill. Std. Std.	138 1 435	139 1 426	141 1 413
Bezahlte Entgelte ²⁾ je Beschäftigten	Mrd. EUR EUR	5,4 56 040	5,6 57 388	5,9 59 674
je geleistete Arbeitsstunde	EUR	39	40	42
Lohnquote ³⁾	%	21,6	20,5	21,1
Umsatz (nominal)	Mrd. EUR	25,0	27,2	28,2
Inland	Mrd. EUR	11,3	12,4	12,6
Ausland	Mrd. EUR	13,6	14,8	15,6
Eurozone	Mrd. EUR	5,5	5,9	6,3
Anteil am Auslandsumsatz	%	40,1	39,9	40,4
Exportquote ⁴⁾ je Beschäftigten	% EUR	54,6 259 750	54,4 279 622	55,3 283 429
Veränderung zum Vorjahr				
Beschäftigte	%	0,1	1,4	2,1
Geleistete Arbeitsstunden je Beschäftigten	%	5,9	0,8	1,2
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	5,7	-0,6	-0,9
Bezahlte Entgelte je Beschäftigten	%	5,3	3,8	6,2
Umsatz (nominal)	%	5,2	2,4	4,0
Inland	%	13,9	9,2	3,5
Ausland	%	12,4	9,6	1,4
Eurozone	%	15,2	8,8	5,3
	%	13,6	8,2	6,6
Auftragseingang (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	120,4	116,0	98,8
Inland	2015 = 100	116,1	110,9	90,9
Ausland	2015 = 100	124,4	120,7	106,1
Veränderung zum Vorjahr				
Auftragseingang (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	24,9	-3,6	-14,8
Inland	%	25,9	-4,4	-18,1
Ausland	%	24,1	-3,0	-12,1
Produktion (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	107,3	108,3	102,0
Veränderung zum Vorjahr	%	12,3	0,9	-5,8
Umsatz (real)⁵⁾, Insgesamt	2015 = 100	107,8	108,6	103,1
Inland	2015 = 100	103,6	103,9	97,4
Ausland	2015 = 100	111,7	113,0	108,4
Veränderung zum Vorjahr				
Umsatz (real) ⁵⁾ , Insgesamt	%	12,3	0,8	-5,1
Inland	%	10,8	0,2	-6,2
Ausland	%	13,6	1,2	-4,1
Lohnstückkosten⁶⁾	2015 = 100	104,2	109,1	123,0
Veränderung zum Vorjahr	%	-7,1	4,7	12,7
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Beschäftigten	2015 = 100	105,4	103,0	95,1
Veränderung zum Vorjahr	%	13,2	-2,2	-7,7
Arbeitsproduktivität⁷⁾ je Arbeitsstunde	2015 = 100	108,0	106,2	98,9
Veränderung zum Vorjahr	%	7,1	-1,6	-6,9

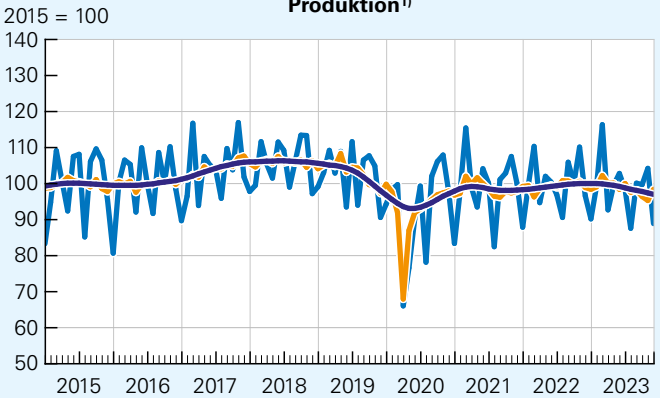
ahnte Entgelte) je Produkteinheit. Schätzung. Darstellungseinheit: fachlicher Betriebsteil. – 7) Produktion

Konjunktur der Industrie*) in Baden-Württemberg seit 2015

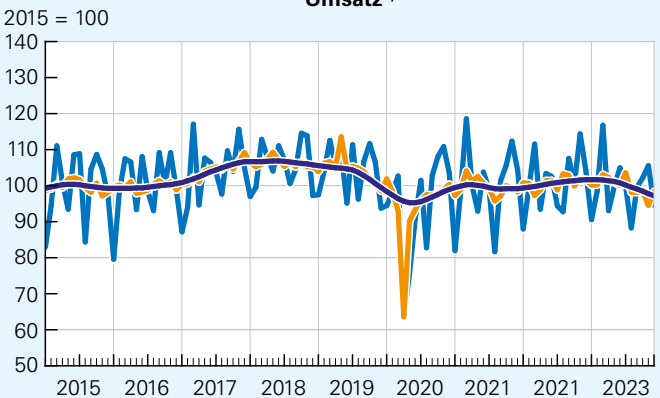
Auftragseingang¹⁾



Produktion¹⁾



Umsatz¹⁾



*) Verarbeitendes Gewerbe einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden. –
1) Preisbereinigter Index.

Datenquellen: Monatliche Erhebungen für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden.

Strukturdaten der Industrie*) in Baden-Württemberg

– Eckdaten, Kennzahlen und Indikatoren –

	Einheit	2000	2010	2022
Anteil der Erwerbstätigen ¹⁾ im Verarbeitenden Gewerbe ²⁾ an der Gesamtwirtschaft				
in Baden-Württemberg	%	27,6	24,9	23,7
in Deutschland	%	19,6	17,4	16,4
Anteil Baden-Württembergs an den Erwerbstätigen ¹⁾ im Verarbeitenden Gewerbe ²⁾ in Deutschland				
	%	19,4	19,9	20,2
Anteil des Verarbeitenden Gewerbes ²⁾ an der Bruttowertschöpfung ³⁾				
in Baden-Württemberg	%	32,1	30,9	30,5
in Deutschland	%	22,8	21,9	20,4
Anteil Baden-Württembergs an der Bruttowertschöpfung ³⁾ im Verarbeitenden Gewerbe ²⁾ in Deutschland				
	%	20,6	21,1	22,3
Betriebe ⁴⁾				
Anteil an Deutschland	Anzahl	8 865	8 047	8 514
Betriebe mit ... Beschäftigten ⁵⁾	%			
unter 50	%	48,4	48,1	48,1
50 – 99	%	21,9	22,8	22,3
100 – 249	%	25,1	17,7	18,2
250 – 499	%		7,1	6,5
500 – 999	%	2,8	2,8	3,1
1 000 und mehr	%	1,8	1,6	1,8
Beschäftigte ⁴⁾				
Anteil an Deutschland	1 000	1 259	1 155	1 298
Beschäftigte in Betrieben mit ... Beschäftigten ⁵⁾	%			
unter 50	%	9,8	10,2	9,6
50 – 99	%	10,7	11,1	10,3
100 – 249	%	36,5	19,3	18,6
250 – 499	%		17,0	15,2
500 – 999	%	13,1	13,2	13,6
1 000 und mehr	%	31,0	29,2	32,8
je Betrieb	Anzahl	142	144	152
Bezahlte Entgelte ⁶⁾				
Anteil an Deutschland	Mrd. EUR	46,3	50,0	75,3
je Beschäftigten	%	20,9	21,6	22,3
Deutschland	EUR	36 764	43 319	58 022
	EUR	34 690	40 453	53 608
Lohnquote ⁷⁾				
Deutschland	%	19,6	18,3	17,2
	%	16,9	14,7	14,3
Produktion (nominal) ⁸⁾				
Anteil an Deutschland	Mrd. EUR	193,2	225,1	303,0
	%	19,1	18,3	18,4
Umsatz (nominal)				
Anteil an Deutschland	Mrd. EUR	236,7	272,9	437,3
Inland	%	18,1	17,3	18,5
Ausland	Mrd. EUR	138,3	136,7	184,8
aus Eigenerzeugung	Mrd. EUR	98,4	136,2	252,5
Anteil am Umsatz	Mrd. EUR	211,4	231,3	326,8
	%	89,3	84,7	74,7

Exportquote ⁹⁾	%	41,6	49,9	57,7
Deutschland	%	36,3	44,4	48,7
je Beschäftigten	EUR	187 997	236 258	336 955
Deutschland	EUR	204 975	275 665	375 037
Betriebe mit Investitionen	Anzahl	7 434	6 734	7 100
Anteil an Deutschland	%	18,5	18,1	18,4
Investitionen (nominal) ¹⁰⁾	Mill. EUR	9 004,0	8 655,8	12 890,1
Anteil an Deutschland	%	17,2	18,6	19,1
Maschinen/Anlagen	Mill. EUR	7 828,4	7 832,5	11 296,4
Grundstücke/Bauten	Mill. EUR	1 175,5	823,3	1 593,7
Investitionen in Betrieben mit ...				
Beschäftigten				
unter 50	%	6,9	5,4	5,3
50 – 99	%	7,6	7,0	5,8
100 – 249	%	16,5	13,0	11,9
250 – 499	%	18,3	11,7	13,5
500 – 999	%	14,7	9,9	12,3
1 000 und mehr	%	36,0	53,1	51,3
je Beschäftigten ¹¹⁾	EUR	7 116	7 523	9 957
Deutschland	EUR	8 222	8 175	10 802
im Verhältnis zum Umsatz ¹²⁾	%	3,8	3,2	3,0
Deutschland	%	4,0	3,0	2,9

*) Verarbeitendes Gewerbe einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden. In der jeweils gültigen Abgrenzung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ (Ausnahme: Daten des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ und des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ in Abgrenzung nach WZ 2008 und ohne Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden). Darstellungseinheit: Betrieb. Berichtskreis 20+.

1) Erwerbstätige am Arbeitsort in Baden-Württemberg (Inland). Daten des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“.

2) Siehe Fußnote *).

3) In jeweiligen Preisen. Daten des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“.

4) Zum Stand 30.9.

5) Zum Stand 30.9.

6) Bruttolohn- und -gehaltssumme (ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung).

7) Bezahlte Entgelte im Verhältnis zum Umsatz.

8) Wert der Absatzproduktion. In der jeweils gültigen Abgrenzung des „Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken“.

9) Auslandsumsatz im Verhältnis zum Umsatz.

10) Bruttozugänge an aktivierten Sachanlagen.

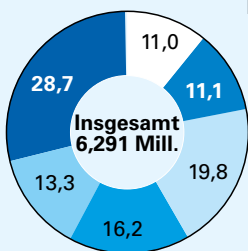
11) Investitionsintensität.

12) Investitionsquote.

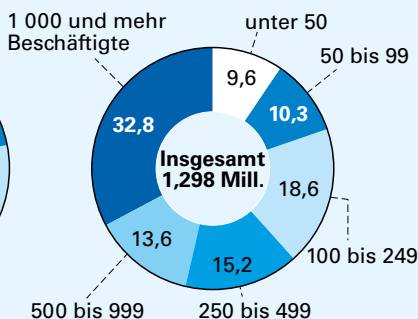
Datenquellen: Erhebungen für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden, zusammengefasst dargestellt; Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“; Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“.

Beschäftigte der Industriebetriebe*) 2022 nach Beschäftigtengrößenklassen

Deutschland
Anteile in %



Baden-Württemberg



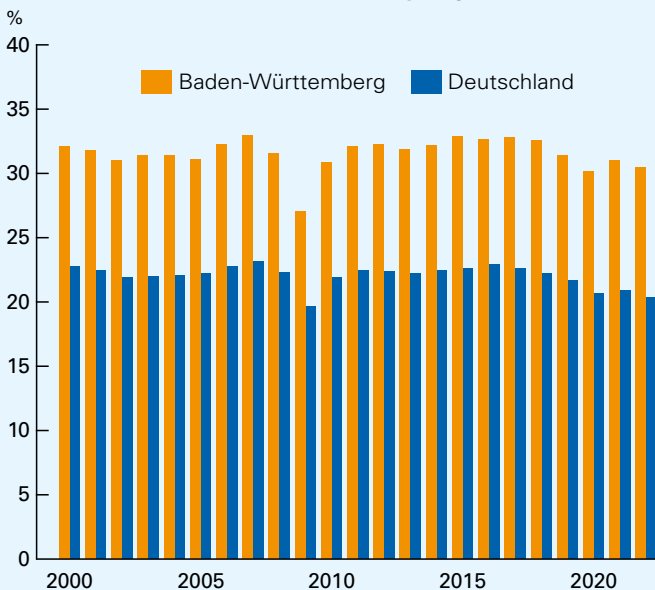
*) Berichtskreis 20+ – Stand: September 2022.

Datenquelle: Monats- und Jahresbericht für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden; zusammengefasst dargestellt.

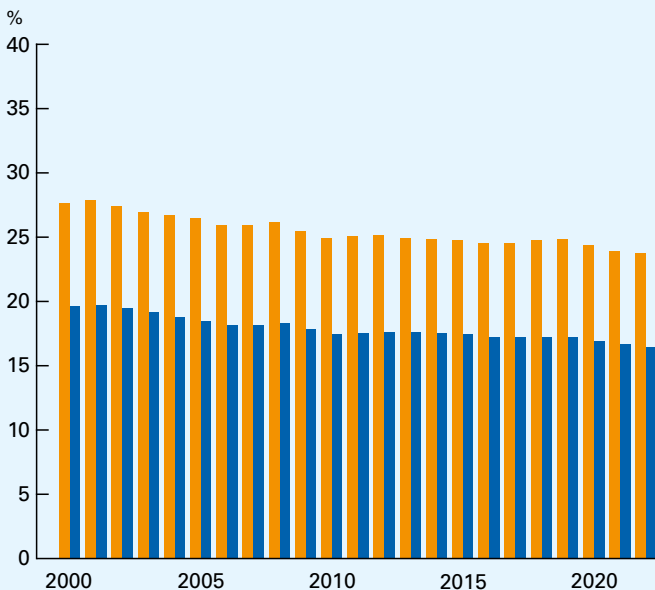
Bruttowertschöpfung und Erwerbstätige seit 2000

– Gesamtwirtschaftlicher Anteil der Industrie –

Bruttowertschöpfung



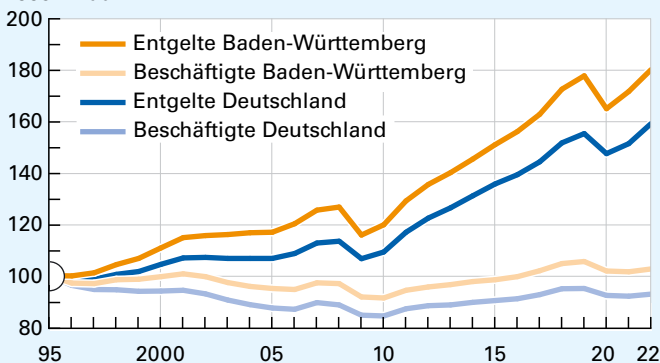
Erwerbstätige



Datenquellen: Daten des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ und des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“.

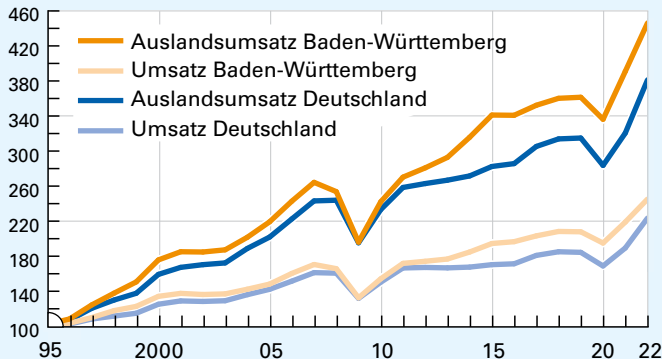
Beschäftigte und Entgelte in der Industrie*) seit 1995

1995 = 100



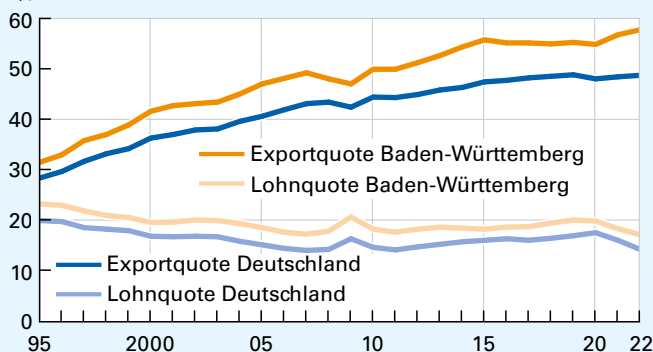
Umsatz in der Industrie*) seit 1995

1995 = 100



Export- und Lohnquote in der Industrie*) seit 1995

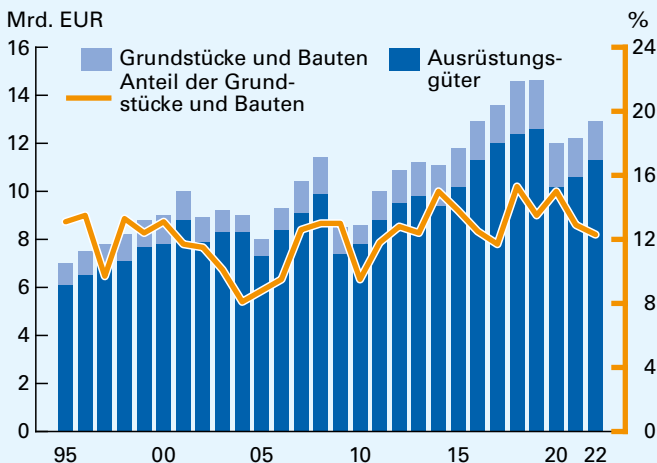
%



*) Berichtskreis: 20+.

Datenquelle: Monats- und Jahresbericht für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden; zusammengefasst dargestellt.

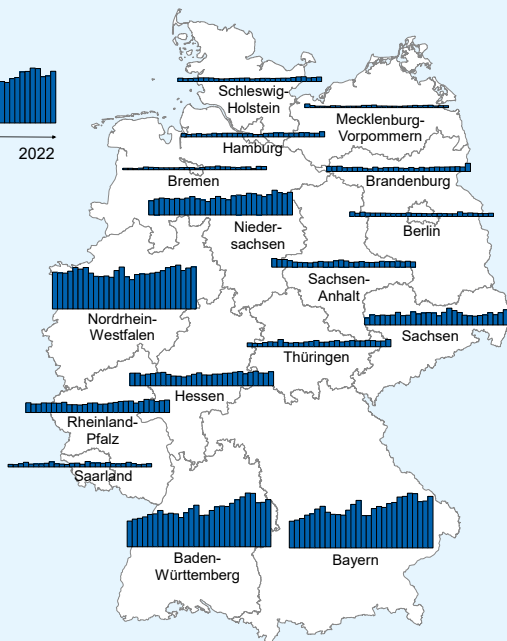
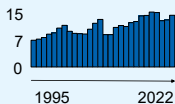
Investitionen der Industriebetriebe in Baden-Württemberg seit 1995



Datenquelle: Investitionserhebung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden.

Investitionen der Industriebetriebe in den Bundesländern seit 1995

Mrd. EUR



Datenquelle: Investitionserhebung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden.

So erreichen Sie uns:

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg
Raiffeisenplatz 5, 70736 Fellbach

Telefon 0711/641-0, Telefax 0711/641-24 40
poststelle@stala.bwl.de

www.statistik-bw.de

Gerne beraten wir Sie auch persönlich.

Zentraler Auskunftsdienst

Ihre Anlaufstelle für alle aktuellen und historischen
Statistiken für Baden-Württemberg,
seine Regionen, Landkreise und Gemeinden
Telefon 0711/641-28 33, Telefax - 29 73
auskunftsdienst@stala.bwl.de

Bibliothek

Allgemein zugängliche Präsenzbibliothek
für aktuelle und historische baden-
württembergische und deutsche Statistik
sowie für baden-württembergische Landeskunde
Telefon 0711/641-21 33, Telefax - 29 73
bibliothek@stala.bwl.de

Pressestelle

Etwa 400 Pressemitteilungen jährlich zu allen
aktuellen Themen
Telefon 0711/641-24 51, Telefax - 29 40
pressestelle@stala.bwl.de

Vertrieb

Bestellung von Veröffentlichungen
Telefon 0711/641-28 66, Telefax - 13 40 62
vertrieb@stala.bwl.de



Fotonachweis: DaimlerChrysler MediaServices

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Fellbach, 2024
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.



Baden-Württemberg

STATISTISCHES LANDESAMT